



Die Förderschulen des Märkischen Kreises

**Individuelle Förderung für
eine optimale Entwicklung**

Herausgeber:
Märkischer Kreis
Der Landrat
Fachdienst Schulen
Heedfelder Straße 45
58509 Lüdenscheid
Tel.: 02351 966-60
Fax: 02351 6866
www.maerkischer-kreis.de

Fotos: Sendlak und Raffi Derian/Märkischer Kreis
Druck: Druckerei Märkischer Kreis
Stand: September 2026

Liebe Eltern,

jedes Kind lernt auf seine eigene Weise. Manche benötigen mehr Zeit, andere besondere Unterstützung oder einen Rahmen, der ihre individuellen Stärken in den Mittelpunkt stellt. Genau dafür stehen die Förderschulen des Märkischen Kreises.

Unsere Schulen sind Orte des Lernens, der Entwicklung und des Miteinanders. Hier begleiten engagierte Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte und viele weitere Unterstützer die Schülerinnen und Schüler auf ihrem persönlichen Weg. Mit viel Erfahrung, Fachwissen und Herz schaffen sie ein Umfeld, in dem Kinder und Jugendliche Selbstvertrauen entwickeln, Erfolge erleben und wichtige Kompetenzen für ihre Zukunft erwerben können.

Die Förderschulen des Märkischen Kreises bieten weit mehr als Unterricht. Zahlreiche Projekte, praxisnahe Angebote und individuelle Fördermöglichkeiten eröffnen den Kindern und Jugendlichen Chancen, ihre Fähigkeiten zu entdecken und weiterzuentwickeln. Kleine Lerngruppen und passgenaue Unterstützung tragen dazu bei, dass sich jedes Kind angenommen und wertgeschätzt fühlt.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick über die Förderschulen des Märkischen Kreises an den Standorten Altena, Hemer, Iserlohn, Lüdenscheid und Meinerzhagen geben. Vorgestellt werden die Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, emotionale und soziale sowie geistige Entwicklung.



Die Informationen sollen Ihnen bei der Wahl des passenden Lernortes helfen. Für Ihr Kind wünsche ich eine Schulzeit mit vielen guten Erfahrungen, neuen Entdeckungen und persönlichen Erfolgen. Als Familie wünsche ich viele schöne Momente auf diesem gemeinsamen Weg.

Ralf Schwarzkopf
Landrat



Was bedeutet eine Förderschule für Ihr Kind?

Die Entwicklung von Kindern verläuft sehr unterschiedlich. Aus den verschiedensten Gründen kann es zu Verzögerungen oder Beeinträchtigungen des Leistungsvermögens kommen. Dies hat meist auch Auswirkungen auf das Lernen und Wohlbefinden eines Kindes. Manche Kinder benötigen dann ein besonderes Maß an individueller Förderung beziehungsweise sonderpädagogischer Unterstützung. Hierdurch soll jedem Kind ein möglichst hohes Maß an gesellschaftlicher Teilhabe und Selbstständigkeit ermöglicht werden.

Sofern für Ihr Kind ein solcher sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt worden ist, kann dieser entweder im gemeinsamen Lernen in der allgemeinen Schule oder in einer Förderschule erfolgen.

Folgende Förderschwerpunkte werden dabei unterschieden:

- | | |
|--------------------------------------|--|
| → Lernen | → Sehen |
| → Sprache | → Geistige Entwicklung |
| → Emotionale und soziale Entwicklung | → Körperliche und motorische Entwicklung |
| → Hören und Kommunikation | |



Alle Förderschulen, unabhängig von ihrem Förderschwerpunkt, bieten eine kontinuierliche Unterstützung Ihres Kindes über den gesamten Schultag. So weit möglich, werden die sonderpädagogische Förderung und die schulischen Lerninhalte miteinander verknüpft.

Insbesondere die Klassengrößen von maximal 17 Schülern und die Betreuung durch zumeist zwei Lehrer gleichzeitig, ermöglichen ein intensives Eingehen auf die Bedarfe Ihres Kindes. Durch Arbeiten in kleinen Schritten werden den Schülern Erfolgserlebnisse ermöglicht, um Schulversagen gar nicht erst entstehen zu lassen. Die Kinder erfahren Anerkennung und Wertschätzung und können so allmählich Selbstvertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten aufbauen.

Daneben sind Förderschulen nicht nur personell, sondern auch sächlich auf die besonderen Unterstützungsbedarfe der Kinder eingestellt. Diese spezielle Ausstattung ist von Schule zu Schule unterschiedlich, aber immer dem Förderschwerpunkt angepasst.

Damit Sie sich eine erste Meinung über die Förderschulen in Trägerschaft des Märkischen Kreises bilden können, stellen sich die Schulen auf den nachfolgenden Seiten vor.



Mosaik-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Anna Christoforidis und Kira Niemeyer

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung

ANSCHRIFT:

Dannenbergsstr. 2a, 58507 Lüdenscheid

Telefon 02351 966-4500

Fax 02351 966-4520

E-Mail luedenscheid@mosaikschule-mk.de

Web www.mosaikschule-mk.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Lüdenscheid, Schalksmühle, Altena,
Nachrodt-Wiblingwerde, Werdohl und Neuenrade

GRÖSSE DER KLASSE:

10 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I



Auf der nächsten Seite mehr zur
Mosaik-Schule



Was
unsere Schule
ausmacht:

WIR SIND
VIELFÄLTIG
STARK!



Kooperationen

- Logopädische Praxis
- Verbraucherzentrale
- Stadtbücherei
- Polizei
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Kirchengemeinden
- soziale, psychologische und medizinische Dienste/Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- Bildungszentrum Märkischer Kreis
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den offenen Ganzttag und die Übermittagsbetreuung
- Die Brücke Südwestfalen gGmbH als Leistungsanbieter für das Modell-Projekt „Pooling“



Besondere Ausstattung

- Snoezelenraum
- Leseinsel
- Computerraum
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- Berufsorientierungsbüro
- Werkraum
- Kunstraum
- Musikraum
- Hauswirtschaftsraum/Lehrküche
- Naturwissenschaftlicher Fachraum
- Mehrzweck-/Psychomotorikraum
- großer Förder-/Freizeitraum
- Betreuungsräume
- Turnhalle
- Lehrschwimmbecken
- attraktives großes und grünes Schulgelände mit verschiedenen Spielgeräten und Bolzplatz

Auf der nächsten
Seite mehr zur
Mosaik-Schule





Besondere Aktivitäten/Angebote

- Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage: Projektarbeit und Aktionen
- Projekte/Programme zur Gewaltprävention
- Gesundheitsförderung
- Teilnahme am EU-Schulobst- und Schulmilchprogramm
- Schulkiosk
- Fit4future
- Psychomotorik
- Waldwoche
- Vielfältige Nachhaltigkeitsprojekte
- Teilnahme am Landesprogramm „Kultur und Schule“
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch eine Logopädin
- Angebote/Förderung/Beratung durch zwei Schulsozialarbeiterinnen (auch in den Ferien)
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika und schulpraktische Wochen
- Offene Ganztagschule (OGS) als freiwilliges Angebot für die Jg. 1 - 4 (täglich bis 15:30 Uhr) inklusive Ferienbetreuung
- AG-Zirkel als Angebot einer Übermittagsbetreuung (Jg. 5 - 10) mit warmem Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und variierenden Förder- und Freizeitangeboten
- Modell-Projekt „Pooling“ (flexibler und bedarfsgerechter Einsatz von festen Schulbegleitungen in den Klassen)



Phönix-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen
Primar- und Sekundarstufe I



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Alexander Kuhns und Hilke Auner

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen

ANSCHRIFT:

Königsberger Str. 12, 58540 Meinerzhagen

Telefon 02351 966-4550

Fax 02351 966-4580

E-Mail phoenix-schule@maerkischer-kreis.de

Web www.phoenix-schule-mk.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Halver, Herscheid, Kierspe, Meinerzhagen und
Plettenberg

GRÖSSE DER KLASSE:

13 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I



Auf der nächsten Seite mehr zur
Phönix-Schule



Was
unsere Schule
ausmacht:

VIELFÄLTIG
GEMEINSAM
STARK



Kooperationen

- Logopädische Praxis
- Verbraucherzentrale
- Polizei (u. a. Radfahrprüfung)
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- soziale, psychologische und medizinische Dienste/ Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- Kirchengemeinden (Schulgottesdienste)
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- Bildungszentrum Märkischer Kreis
- Ausbildungsbörsen
- Jugendämter der Region
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganztag sowie als Unterstützung im gebundenen Ganztag
- Kinder- und Jugendpsychiatrien



Besondere Ausstattung

- Holz-, Metall-, Kunstwerkraum
- Lehrküche
- Berufsorientierungsraum
- Naturwissenschaftlicher Fachraum
- Psychomotorikraum
- Musikraum
- Leseraum
- Computerraum
- WLAN in allen Klassen
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- Mensa
- Turnhalle
- Lehrschwimmbecken
- großes und grünes Schulgelände mit verschiedenen Spielgeräten, Kletterwand und Bolzplatz



Besondere Aktivitäten/Angebote

- Klasse 2000
- Fit4future
- Schülerfirmen in den Bereichen Hauswirtschaft, Textil und Technik
- Müllprojekt mit Verbraucherzentrale
- Angebote/Förderung/Beratung im Rahmen der Schulsozialarbeit
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch eine Logopädin
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika
- Teilnahme am Schulobstprogramm
- Offene Ganztagsschule als freiwilliges Angebot für die Jg. 1 - 4 (täglich bis 15:25 Uhr) und Schule im gebundenen Ganztag für die Jg. 5 - 10 (an drei Tagen bis 15:25 Uhr)
- Verlässliche Schule (täglich bis 13:05 Uhr) und täglich warmes Mittagessen für die Primarstufe
- Warmes Mittagessen an drei Tagen für die Jg. 5 - 10
- Vielfältige AG-Angebote mit externen Kooperationspartnern für die Jg. 5 - 10
- Angebote/ Förderung/ Beratung durch Schulsozialarbeit
- Teilnahme am EU-Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch
- Schulkiosk
- Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage



Hundertwasser-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkte Lernen und Sprache
Primar- und Sekundarstufe I



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Mathias Malter und Svenja Remmert

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Lernen und Sprache

ANSCHRIFT:

Nüggelinstück 3, 58762 Altena

Telefon 02351 966-4450

Fax 02351 966-4495

E-Mail kontakt@hundertwasser-schule-altena.de

Web www.hundertwasser-schule-altena.de

GRÖSSE DER KLASSE:

17 bis 19 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I

SCHULEINZUGSBEREICH:

Altena, Lüdenscheid, Nachrodt-Wiblingwerde, Neuenrade, Schalksmühle und Werdohl



Kooperationen

- Logopädische Praxen
- Ergotherapeuten
- Verbraucherzentrale
- Polizei (u.a. Radfahrprüfung)
- Kindergärten und allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Kirchengemeinden
- Soziale, psychologische und medizinische Dienste/Institutionen sowie Beratungsstellen
- Agentur für Arbeit (hausinterne Beratung und BIZ)
- Ausbildungsbetriebe
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft
- inab Lüdenscheid
- Nestor
- Bildungszentrum bzh Märkischer Kreis gGmbH
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganztag sowie den gebundenen Ganztag
- Freunde der Burg Altena e.V.
- Kulturhaus der Stadt Lüdenscheid
- Stadtbücherei Altena

Auf der nächsten Seite mehr zur
Hundertwasser-Schule



Besondere Ausstattung

- Snoezelenraum
- Berufsorientierungsbüro
- Computerraum
- Werkräume
- Kunsträume
- Lehrküche
- Naturwissenschaftliche Fachräume
- Sprachförderraum
- Leseinsel
- Turnhalle
- großer Schulhof mit Spielgeräten
- großer Mehrzweck-/Pausenaufenthaltsraum
- Mensa
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- flächendeckendes WLAN



Besondere Aktivitäten/Angebote

- Waldwoche in der Primarstufe
- Klasse 2000
- Logopädie in der Schule (nach ärztlicher Verordnung) durch Logopädische Praxen
- Teilnahme am Landesprogramm „Kultur und Schule“
- Angebote/Förderung/Beratung durch zwei Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter
- umfassendes Berufsorientierungsangebot, Langzeitpraktika, Praxis- und Projektklasse ab Klasse 8
- Mofakurse
- Offene Ganztagsschule als freiwilliges Angebot für die Schülerinnen und Schüler für die Primarstufe täglich bis 15:25 Uhr
- Gebundene Ganztagsschule in der Sekundarstufe I an drei Tagen bis 15:25 Uhr in der Woche mit variierenden Förderangeboten sowie Arbeitsgemeinschaften
- warmes Mittagessen an drei Tagen für die Sekundarstufe I
- Teilnahme am sportpädagogischen Präventionsprogramm „Bunter Ball“
- Teilnahme am EU-Schulprogramm für Obst, Gemüse und Milch
- Schulkiosk, Schülercafe
- Schule ohne Rassismus -Schule mit Courage



Was
unsere Schule
ausmacht:

AUFEINANDER
ZUGEHEN,
GEMEINSAM
LERNEN,
STÄRKEN ENTWICKELN.



Schule an der Höh

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I und II



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Sven Häsemeyer und Jürgen Steinberg

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Geistige Entwicklung

ANSCHRIFT:

Bonhoefferstr. 15, 58511 Lüdenscheid

Telefon 02351 966-4800

Fax 02351 966-4816

E-Mail schuleanderhoeh@web.de

Web www.schuleanderhoeh.de

GRÖSSE DER KLASSE:

11 bis 13 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Geistige Entwicklung

SCHULEINZUGSBEREICH:

Lüdenscheid, Halver, Kierspe, Werdohl, Altena, Schalksmühle, Nachrodt-Wiblingwerde, Herscheid und Neuenrade (ausgenommen Ortsteil Affeln)

Hinweis: Schüler aus Meinerzhagen, Neuenrade-Affeln und Plettenberg besuchen die Förderschule St. Laurentius in Attendorn.



Kooperationen

- allgemeine Schulen im Einzugsbereich
- Bonhoeffer-Altenzentrum
- Lebenshilfe
- Johannes-Busch-Wohnverband
- Praxis für Logopädie
- Praxis für Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Zusammenarbeit mit Autismus Beratung bzw. Autismus Zentrum
- inab Lüdenscheid
- Agentur für Arbeit
- Integrationsfachdienst
- Gertrud-Bäumer-Berufskolleg
- Märkische Werkstätten/Studjo
- NABU
- Gemüse Ackerdemie
- Die Brücke Südwestfalen gGmbH
- AWO



Auf der nächsten Seite mehr zur
Schule an der Höh



Besondere Ausstattung

- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- Computerräume
- Förderpflegeräume (basales Training)
- Autismus-Arbeitsraum nach TEACCH-Konzept
- Therapieräume
- Bällchenbad
- Musik- und Kunstraum
- Proberaum für Schülerband
- Schüler- und Lehrerbücherei
- Lehrküchen
- Trainingswohnung
- Schwimmbad
- Kletterwand
- Airtramp
- große Außenanlage
- Schulgarten/Gewächshaus/Gemüse Ackerdemie
- Holz-/Metallwerkstätten
- Fachraum für Gartenpflege
- Bereich Wäschepflege
- „Raum der Stille“
- Snoezelenraum
- Mittagsverpflegung durch eigene Köchinnen
- Smartboards in fast allen Klassenräumen
- Fußballkleinfeld
- TEACCH-Raum



Besondere Aktivitäten/Angebote

- differenzierende, teilweise jahrgangsübergreifende Arbeitsgruppen in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen
- systematische Arbeitsvorbereitung in der Berufspraxisstufe
- Informationsangebote für Erzieher/innen und Eltern
- Elterncafé
- Schulband „Höhenflug“
- inklusive Zusammenarbeit in Projekten mit verschiedenen Schulen
- Schülercafé als „Schülerfirma“
- therapeutisches Reiten
- Garten- und Umwelttage
- Kunstprojekte
- Mittagsverpflegung durch eigenes Küchenpersonal
- Wildbienen-Lehrpfad
- Kletterwand
- Schwimmwettkämpfe
- Teilnahme am Schulobstprogramm
- Baumpflanzaktion Plant for the Planet
- Tiergeschützte Pädagogik mit professionell ausgebildetem Schulhund „Lotta“
- Unterstützende Kommunikation für nichtsprechende Schülerinnen und Schüler
- Schulsozialarbeit/ sozialpädagogische Angebote



Was
unsere Schule
ausmacht:

SELBSTSTÄNDIG
LEBEN
LERNEN.



Wilhelm-Busch-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Carsten Buse

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

Emotionale & soziale Entwicklung

ANSCHRIFT:

Iserlohner Str. 13, 58675 Hemer

Telefon 02351 966-4750

Fax 02351 966-4795

E-Mail wbshemer@maerkischer-kreis.de

Web www.wbs-hemer.de

GRÖSSE DER KLASSE:

14 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Alle Abschlüsse der Sekundarstufe I

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Menden, Hemer und Balve



Kooperationen

- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH als Träger für den Offenen Ganztag und die Übermittagsbetreuung
- Polizei und Jugendgerichtshilfe
- Kinder- und Jugendpsychiatrien
- Kreishandwerkerschaft
- Ausbildungsbetriebe
- Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Iserlohn
- Beratungsstellen
- Beratungsangebote für Allgemeine Schulen
- Jugendämter der Region
- Die Brücke Südwestfalen gGmbH als Leistungsanbieter für das Modell-Projekt „Pooling“
- bzh Bildungszentrum Märkischer Kreis gGmbH

Auf der nächsten Seite mehr zur
Wilhelm-Busch-Schule

Was
unsere Schule
ausmacht:

„ ... VOR BILDUNG,
... STEHT DIE BINDUNG.

WENN DIE KINDER EINE SICHERE
BINDUNG HABEN, KÖNNEN SIE VIEL
BESSER LERNEN. SIE SIND FLEXIBLER,
KREATIVER, AUSDAUERNDER, HABEN
EINE BESSERE GEDÄCHTNISLEISTUNG,
KÖNNEN LERNSTOFF BESSER
INTEGRIEREN UND SIND PROSOZIALER.
SIE KÖNNEN IHR VOLLES POTENTIAL
IN DER SCHULE ENTFALTEN.“

(DR. MED. BRISCH, KINDER- UND JUGEND-
PSYCHIATER, LUDWIG-MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT MÜNCHEN)





Besondere Ausstattung

- Klassenräume mit Differenzierungsräumen
- Musik- und Kunstraum
- Neuer Naturwissenschaftsraum (in Planung)
- Digitalität: Smartboards in allen Klassenräumen
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- Metallwerkraum
- zwei Holzwerkräume
- Lehrküche
- Besprechungsräume
- Bandproberaum
- Freizeit- und Entspannungsräume (neuer Cool-down-Raum in Planung)
- Schulbücherei
- Turnhalle mit Kletterwand
- Naturnahe bewegungsaktivierende Schulhofgestaltung mit Fitnessgeräten und Klettergerüst inkl. Schulgarten
- Fußballkleinfeld
- Kanu



Besondere Aktivitäten/Angebote

- psychomotorische und motopädagogische Bewegungsangebote
- Abenteuer-Wald-Tag
- heilpädagogisches Reiten
- Bogenschießen
- Kanu und Klettern
- Schulgarten und eigene Imkerei
- Schulobstprogramm
- Schulband und Schulchor
- Schülerkiosk
- Schülerzeitung
- Tiergestützte Pädagogik mit professionell ausgebildeten Schulhund (zertifiziert)
- Berufsorientierung ab Klasse 7: Werken, Schweißen, Hauswirtschaft und Fahrradwerkstatt, (Betriebs-) Praktika
- Sozial- und erlebnispädagogische Angebote durch 2 Schulsozialpädagogen
- offene Ganztagschule im Primarbereich/tageweise Übermittagsbetreuung für Sekundarbereich
- Modell-Projekt „Pooling“ (flexibler und bedarfsgerechter Einsatz von festen Schulbegleitungen in den Klassen)





Carl-Sonnenschein-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Primar- und Sekundarstufe I und II



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Claudia Fritz und Wiebke Arnolds-Falck

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Geistige Entwicklung

ANSCHRIFT:

Gertrudisstr. 10b, 58640 Iserlohn

Telefon 02351 966-4600

Fax 02351 966-4646

E-Mail schulleitung@carl-sonnenschein-schule.de

Web www.carl-sonnenschein-schule.de

GRÖSSE DER KLASSE:

11 bis maximal 13 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Geistige Entwicklung

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Menden, Hemer und Balve



Kooperationen

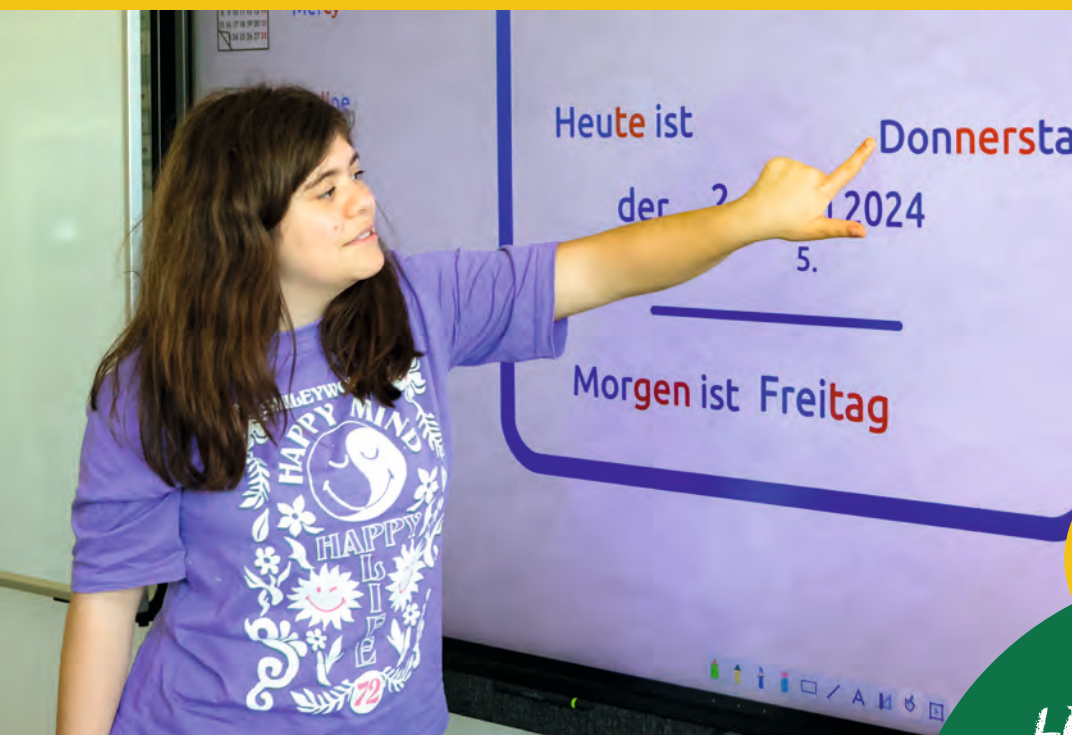
- Schulen im Einzugsbereich
- Praxis für Sprachtherapie
- Praxis für Physiotherapie
- Praxen für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Integrationsfachdienste
- Autismustherapiezentren
- Jugendämter
- Diakonie Mark-Ruhr
- Pro familia
- Mittelständische Unternehmen
- Kirchengemeinde

Auf der nächsten Seite mehr zur
Carl-Sonnenschein-Schule



Besondere Ausstattung

- Klassenzimmer mit Gruppenräumen
- Lehrküchen
- Schulgarten mit Gewächshäusern
- Fachräume für Holz- und Metallbearbeitung, Kunst und Textilgestaltung, Wäschepflege
- Bewegungsangebote in der Sporthalle, im Rhythmikraum, im neuen Bewegungsraum
- Schwimmbad
- Schulhöfe mit Sportangeboten und Ruhezonen
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler



Was
unsere Schule
ausmacht:

LEBEN LERNEN
STÄRKEND
PARTNERSCHAFTLICH
OFFEN



Besondere Aktivitäten/Angebote

- Lernen in Familienklassen
- TASA (Tagstrukturiertes Angebot) für Kinder im Autismusspektrum
- Unterstützende Kommunikation für nichtsprechende Schülerinnen und Schüler
- Individuell leistungsangepasste Vorbereitung auf das Berufsleben
- Charly-Sunshine-Band
- AG-Angebote (Tiergestützte Pädagogik, Tanz, Schwarzlichttheater, Zirkus und vieles mehr)
- Regelmäßige Klassenfahrten
- Teilnahme am EU-Schulobstprogramm
- Mittagsverpflegung durch eigenes Küchenpersonal



Regenbogen-Schule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Sprache
Primarstufe



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Stephanie Henning und Stefanie Labs

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Sprache

ANSCHRIFT:

Edmund-Weller-Str. 1, 58675 Hemer

Telefon 02351 966-4700

Fax 02351 966-4727

E-Mail RBS@maerkischer-kreis.de

Web www.regenbogen-schule-hemer.de

GRÖSSE DER KLASSE:

12 bis maximal 17 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Übergang in die Sekundarstufe I

SCHULEINZUGSBEREICH:

Balve, Hemer, Iserlohn und Menden



Kooperationen

- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH (Träger des Offenen Ganztags)
- Kindergärten und Schulen im Einzugsgebiet
- Sauerlandpark Hemer
- Jugendämter und Beratungsstellen im Einzugsgebiet
- Naturpark Sauerland-Rothaargebirge
- kommunales Integrationszentrum des Märkischen Kreises (Elterncafe)
- Kirchengemeinden
- Berufskolleg Menden (Radfahrtraining)
- Polizei (Radfahrausbildung)
- Iserlohn Roosters
- diverse therapeutische Praxen und Einrichtungen

Auf der nächsten Seite mehr zur
Regenbogen-Schule



Besondere Ausstattung

- naturnaher Schulhof mit vielen Spiel- und Klettergeräten, großem Sandkasten, Wasserspielanlage, Fußballfeld und einem kleinen Schulgarten (Hochbeete)
- Digitale Tafeln in allen Klassenräumen
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler
- Ausstattung der Tablets mit vielfältigen Lern- und Förder-Apps
- Ausstattung aller Räume mit Akustikplatten für ruhige Atmosphäre
- Umfassende Sammlung sprachtherapeutischer Materialien
- fünf Gruppenräume für die Ganztagsbetreuung
- Leseparadies
- Werk- und Kunstraum mit Ton-Brennofen
- kleine Schülerküche
- Aula mit Bühne und Tontechnik
- großer Musikraum
- Schwarzlichttheater
- direkte Nähe zu Sauerlandpark, Felsenmeer und Waldstück
- Stadtzentrum Hemer und Hallenbad sind fußläufig erreichbar



Besondere Aktivitäten/Angebote

- Offene Ganztagschule bis 16:00 Uhr
- Schuleingangsphase in der Regel dreijährig
- Schulsozialarbeit/sozialpädagogische Angebote und Elternberatung
- Klasse 2000/Klaro (Programm zur Gesundheitsförderung)
- seit 2021 ausgezeichnete Naturpark-Schule mit vielen Aktivitäten in der Natur
- Besuch des „grünen Klassenzimmers“ im Sauerlandpark
- jährlicher Schulwandertag im Herbst
- Klassenfahrten ab dem zweiten Schulbesuchsjahr jährlich
- Ausrichtung und Teilnahme an verschiedenen Sportveranstaltungen und Wettkämpfen
- mehrmals im Schuljahr Vorlesezeiten und Einsätze von Lesepaten
- aktive Schülervertretung
- monatlicher Schulkiosk von wechselnden Schülergruppen geplant und durchgeführt
- Elterncafé und monatliche Waffeltage
- wechselnde Spielplatztreffen auf Spielplätzen des Einzugsgebiets (Schulsozialarbeit)
- großzügige Unterstützung durch unseren Förderverein bei der Finanzierung von besonderen Ausflügen wie z.B. Theaterbesuche etc.
- wechselnde diverse Projekte

Was
unsere Schule
ausmacht:

DURCH
VIELFALT
WIRD ES
BUNT!





Brabeckschule

Förderschule des Märkischen Kreises
Förderschwerpunkt Lernen
Primarstufe und Sekundarstufe I



Kurzer Steckbrief

SCHULLEITUNG:

Thilo Pelzing und Iris Schweitzer

FÖRDERSCHWERPUNKT:

Lernen

Hauptstandort

Im Nordfeld 8, 58642 Iserlohn-Letmathe

Telefon 02351 966-4900

Fax 02351 966-4920

E-Mail Sekretariat@brabeckschule.de

Web www.brabeckschule.de

Teilstandort

Mendener Str. 71, 58636 Iserlohn-Mitte

Telefon 02351 966-4950

Fax 02351 966-4570

E-Mail Sekretariat-is@brabeckschule.de

Web www.brabeckschule.de

SCHULEINZUGSBEREICH:

Iserlohn, Hemer, Menden, Balve

GRÖSSE DER KLASSE:

10 bis maximal 19 Schülerinnen und Schüler

SCHULABSCHLÜSSE:

Abschluss der Förderschule Lernen oder
Hauptschulabschluss (Klasse 9)



Auf der nächsten Seite mehr zur
Brabeckschule



Kooperationen

- Evangelisches Jugendreferat Iserlohn (Träger des gebundenen Ganztags)
- Evangelische Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gGmbH mit dem Projekt „JanS“ (Jugendhilfe an Schulen)
- Agentur für Arbeit (Reha-Beratung)
- Ausbildungsbetriebe (Block- und Langzeitpraktika)
- Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft (BBZ)
- Berufsbildungszentrum des Handels (BZH)
- inab Lüdenscheid (Übergang nach Klasse 10)
- Kommunales Integrationszentrum des MK (Sprachmittler)
- Regionale und kommunale Koordinierungsstelle (KAoA „Kein Abschluss ohne Anschluss“)



Besondere Ausstattung

- Digitale Tafeln und vernetzte Medieninseln in allen Klassenräumen
- Werk-/Kunstraum
- Lehrküche
- Aula mit Bühne und Theatertechnik
- Besprechungs- und Diagnostikraum
- Freizeiträume für Ruhe- und Bewegungspausen
- Mensa und Schulkiosk
- Großer Schulhof mit Fußball- und Basketballfeld sowie Spielgeräten
- Nur Letmathe: Lehrschwimmbecken, Gartenbereich mit Teich und Gewächshaus
- digitale Endgeräte für Schülerinnen und Schüler



Besondere Aktivitäten/Angebote

- Kostenfreier erweiterter gebundener Ganztag für Primarstufe und Sekundarstufe I mit warmem Mittagessen und AG-/Freizeitangeboten Mo. + Mi. bis 15:00 Uhr, Di. + Do. bis 15:45 Uhr, Fr. bis 11:30 Uhr
- Festangestellte Schulsozialpädagogin
- Tiergestützte Pädagogik mit professionell ausgebildeten Schulhunden
- Schülerberatungstag ergänzend zu Elternsprechtagen
- Waldtag der Primarstufe
- Langjährige Teilnahme am Landesprojekt „Kultur und Schule“
- Teilnahme am EU-Schulobstprogramm
- Teilnahme an Kreis- und Bezirksmeisterschaften in diversen Sportarten
- Langzeitpraktika nach individuellem Förderplan
- Projekte: Gewaltprävention, Suchtprävention, Erste-Hilfe-Kurs, Schulsanitätsdienst
- Multiprofessionelles Unterstützungsteam

Was
unsere Schule
ausmacht:

„LERNEN MIT HERZ,
HAND UND KOPF“
GANZTÄGIGE SONDER-
PÄDAGOGISCHE FÖRDERUNG,
MULTIPROFESSIONELLE
UNTERSTÜTZUNG UND
INDIVIDUELL BEGLEITENDE
BERATUNG





Was können Sie nun tun?

Wenn Sie der Meinung sind, dass eine der zuvor vorgestellten Förderschulen der beste Schulort für Ihr Kind ist, muss zunächst der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf festgestellt werden. Hierzu stellen Sie einen Antrag über die allgemeine Schule, damit die Stärken und Schwächen Ihres Kindes ermittelt werden können.

NEUES VERFAHREN

Derzeit wird ein neues Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs erprobt. Näher Infos finden Sie unter: <https://www.schulministerium.nrw/neustrukturierung-der-feststellungsverfahren-nach-ao-sf>



Die Entscheidung, ob Ihr Kind sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf hat, trifft die Schulaufsicht. Sie wird Ihnen das Ergebnis schriftlich mitteilen und auch eine Schule benennen, die Ihr Kind entsprechend seines Bedarfes am besten unterstützen kann.

Zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens sind Sie herzlich eingeladen, sich ein eigenes Bild von den Förderschulen des Märkischen Kreises zu machen. Gerne können Sie sich in einem persönlichen Gespräch beraten lassen und dabei auch die Schulgebäude kennenlernen. Bitte vereinbaren Sie hierzu vorab einen Termin im Schulsekretariat.

Um weitere Informationen zu erhalten, können Sie natürlich auch gerne die jährlich stattfindenden Informationstage nutzen.

Auf Ihren Besuch freuen sich
stellvertretend für das gesamte
Kollegium die Schulleitungen

Schulleitung & Kontaktdaten im Überblick



Anna Christoforidis

Mosaik-Schule

Förderschwerpunkt Emotionale & soziale Entwicklung
Dannenbergr. 2 a
58507 Lüdenscheid
Telefon 02351 966-4500
Fax 02351 966-4520
E-Mail luedenscheid@mosaikschule-mk.de
Web www.mosaikschule-mk.de



Alexander Kuhns

Phönix-Schule

Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung,
Sprache und Lernen
Königsberger Straße 12
58540 Meinerzhagen
Telefon 02351 966-4550
Fax 02351 966-4580
E-Mail phoenix-schule@maerkischer-kreis.de
Web www.phoenix-schule-mk.de



Mathias Malter

Hundertwasser-Schule

Förderschwerpunkte Sprache und Lernen
NüggelInstück 3
58762 Altena
Telefon 02351 966-4450
Fax 02351 966-4495
E-Mail kontakt@hundertwasser-schule-altena.de
Web www.hundertwasser-schule-altena.de



Sven Häsemeyer

Schule an der Höh

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
Bonhoefferstr. 15
58511 Lüdenscheid
Telefon 02351 966-4800
Fax 02351 966-4816
E-Mail schuleanderhoe@web.de
Web www.schuleanderhoe.de



Carsten Buse

Wilhelm- Busch- Schule

Förderschwerpunkte Emotionale & soziale Entwicklung

Iserlohner Str. 13

58675 Hemer

Telefon 02351 966-4750

Fax 02351 966-4795

E-Mail wbshemer@maerkischer-kreis.de

Web www.wbs-hemer.de



Claudia Fritz

Carl- Sonnenschein- Schule

Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Getrudisstr. 10 b

58640 Iserlohn

Telefon 02351 966-4600

Fax 02351 966-4646

E-Mail schulleitung@carl-sonnenschein-schule.de

Web www.carl-sonnenschein-schule.de



Stephanie Henning

Regenbogen- Schule

Förderschwerpunkt Sprache

Edmund-Weller-Str. 1

58675 Hemer

Telefon 02351 966-4700

Fax 02351 966-4727

E-Mail RBS@maerkischer-kreis.de

Web www.regenbogen-schule-hemer.de



Thilo Pelzing

Brabeck- schule

Förderschwerpunkt Lernen

Im Nordfeld 8

58642 Iserlohn-Letmathe

Telefon 02351 966-4900

Fax 02351 966-4920

E-Mail Sekretariat@brabeckschule.de

Web www.brabeckschule.de

